

Fortschreibung Bauprogramm 2013 (15 Projekte)

Lfd. Nr.	STB	Standort	Versorgungsbereich	Versorgungsgrad			Planungsgröße				Aktuelles Projektbudget (in 1.000 Euro) (Index Mai 2014: 109,9 Pkte, fett = Nov. 2015: 112,0 Pkt. Stand AG: Feb. 2016: 112,9)	Projektstand	Bereits im MIP enthalten (in 1.000 Euro)		Anmerkungen	
				Ist	Prognose 2015	Prognose 2020	KiKri-Plätze	KiGa-Plätze	Hort-Plätze	KiTZ Plätze			Baubeginn	voraussichtl. Baufertigstellung		
1	8	Kazmairstraße 23-25	KiKri: 8	41%	49%	49%	36					3,080	AG	IL 1	3,020	
2	10	Am Hartmannshofer Bächl (ehem. Brieger Straße BT 1+2)	KiKri: 10 KiGa: 10 Hort: GS Manzostraße	31% 79% 67%	43% 81% 68%	58% 99% 80%	36	75	25	90		10,360	AG	IL 1	10,127	
11		Parlerstraße 74/Weyprechtstraße	KiKri: 11 KiGa: 11 Hort: GS Hugo-Wolf-Straße	35% 92% 55%	34% 99% 51%	41% 97% 61%							Vorplanung			Wird in das Bauprogramm 2016 verschoben.
3	12	Funkkaserne IV (Fritz-Winter-Straße)	KiKri: 12 KiGa: 12	52% 93%	56% 95%	59% 97%	48	100				6,470	AG	IL 1	5,616	
4	12	Haidpark (Kiefernwald II)	KiKri: 14 KiGa: 14 Hort: GS Burmesterstraße	25% 75% 76%	24% 65% 73%	37% 82% 78%	36	50	25			5,340	Vorplanung	IL 1	5,063	Standort wurde um 1 KiKri-Gruppe erhöht.
5	14	Baumkirchner Straße (Hermann-Weinhauser-Str.)	KiKri: 14 KiGa: 14 Hort: GS Berg-am-Laim-Straße	25% 75% 77%	24% 65% 72%	37% 82% 89%	24	50	25			4,670	AG	IL 1	4,525	
6	15	Helgastaße 8	KiKri: 15	41%	45%	55%	24					2,640	AG	IL 1	2,490	
7	16	Hochäckerstr. I (Therese-von-Bayern-Str. 22)	KiKri: 16 KiGa: 16	44% 83%	52% 98%	65% 103%	36	50				4,280	AG	IL 1	4,120	Standort wurde um 1 KiKri-Gruppe erhöht.
	16	Hochäckerstr. II	KiKri: 16 KiGa: 16	36% 81%	52% 100%	54% 99%							Vorplanung			
	16	Strehleranger 6	KiKri: 16 KiGa: 16	44% 83%	55% 98%	65% 103%							Vorplanung			
	18	Birkenleiten 9	KiKri: 18	70%	72%	74%							Vorplanung			
8	19	Kistlerhof-/Höhenrainer Straße	KiKri: 19 KiGa: 19	33% 71%	39% 76%	48% 82%	48	50				4,600	AG	IL 1	4,330	
9	19	Schaffhauser Straße	KiKri: 19	33%	39%	48%	72					5,280	Vorplanung	IL 1	5,210	
10	21	Hans-Goltz-Weg	KiKri: 21	37%	46%	55%	48					3,480	AG	IL 1	3,290	Standort wurde um 1 KiKri-Gruppe erhöht.
11	22	Aubing-Ost-Straße I (Nord)	KiGa: 22 Hort: GS Gotzmannstraße	80% 67%	75% 63%	116% 59%		75	75			5,250	AG	IL 1	4,840	ursprüngliche Planungsgröße: 36 KiKri-Plätze, 75 KiGa-Plätze. Anpassung der Kostenkenn-werte an aktuelles Raumprogramm.
12	22	Aubing-Ost-Straße II (Süd) (Ilse-Fehling-Straße)	KiKri: 22 KiGa: 22	24% 80%	28% 75%	53% 116%	36	50				4,560	AG	IL 1	4,330	ursprüngliche Planungsgröße: 100 Hort-Plätze. Anpassung der Kostenkennwerte an aktuelles Raumprogramm.
	22	Rossittener-/Heuglinstraße (Spatzenwinkel)	KiKri: 22 KiGa: 22	24% 80%	28% 75%	53% 116%	24	50				3,720	PA/PG			Wird in das Bauprogramm 2016 verschoben.
13	23	Krayweg	KiKri: 23	33%	46%	56%	48					3,480	AG	IL 1	3,290	
	24	Karlsfelder Straße	KiKri: 24 KiGa: 24	30% 79%	51% 94%	55% 97%							Vorplanung			
	24	Leberlestraße	KiKri: 24	40%	44%	48%	48					3,480	PA/PG			Wird im Bauprogramm nicht weiter verfolgt. In dem Baugebiet „Ratoldstraße“ sind mehrere Häuser für Kinder geplant.
14	25	Hogenbergstraße	KiKri: 25 KiGa: 25	28% 66%	26% 63%	36% 77%	36	75				4,930	AG	IL 1	4,630	in der Projektentwicklung.
15	9	Schäringer-/Richelstr. (Birketweg-Ost I)	KiKri: 9 KiGa: 9	35% 71%	43% 67%	47% 76%	24	75				4,250	AG	IL 1	3,600	Standort wurde um 2 KiKri-Gruppen erhöht; wird aus Bauprogramm 2012 verschoben.
<b>Summen (neu)</b>							<b>552</b>	<b>650</b>	<b>150</b>	<b>90</b>		<b>72,670</b>			<b>68,481</b>	
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>							<b>1,442</b>									

Fortschreibung Bauprogramm 2014 (9 Projekte)

Lfd. Nr.	StB	Standort	Versorgungsbereich	Versorgungsgrad			Planungsgröße				Aktuelles Projektbudget (in 1.000 Euro) (Index Nov 2015: 112,0 Pkt. Stand AG = Feb. 2016: 112,9)	Projektstand	Bereits im MIP enthalten (in 1.000 Euro)		Anmerkungen		
				Ist	Prognose 2020	Prognose 2025	KiKri-Plätze	KiGa-Plätze	Hort-Plätze	KiTZ Plätze			Baubeginn	voraussichtl. Baufertigstellung			
1	6	Kidlerplatz 5	KiKri: 6 KiGa: 6	37% 82%	53% 95%	53% 92%	72	50			6,010	IL 1	6,160	2016	IV / 18	Abbruch + Neubau. Unter Berücksichtigung der in den Baugebieten Fallstraße und ehemaliges Phillip-Morris-Gelände entstehenden 400 Wohneinheiten und den hieraus zu erwartenden Kindern wird sich der prognostizierte Kindergartenversorgungsgrad reduzieren und somit nicht zu einer Überversorgung führen. VOF-Verfahren notwendig.	
2	15	Kreuzerweg 28	KiKri: 15 KiGa: 15	51% 91%	55% 95%	54% 102%	24	50			3,940	IL 1	3,740	2016	2018	Abbruch und Neubau. Die 50 Kindergartenplätze dienen als Ersatz für die Bestandskindergartenplätze. Standort wird nach abschließender Bedarfsklärung weiter verfolgt.	
	15	Waldschulstraße 20	KiGa: 15	%	%	%		50			2,670					Wird im Bauprogramm derzeit nicht weiter verfolgt, da aktuell der Bedarf für den 2-gruppigen Kindergarten nicht gegeben ist.	
	16	Traunreuter-/Kopischstraße	KiKri: 16 KiGa: 16	%	%	%	24	25			3,740					Wird im Bauprogrammbis auf Weiteres nicht weiter verfolgt, da in unmittelbarer Nähe im Zusammenhang mit der Planung einer Realschule an der Aschauer Straße ein Haus für Kinder mit 3 Kinderkrippen- und 2 Kindergartengruppen errichtet werden kann.	
3	17	Holtzendorfstraße 37	KiKri: 17 KiGa: 17	16% 68%	41% 97%	42% 97%	12	50			3,600	AG	3,740	2016	2017	Das derzeit noch im Erbbaurecht vergebene städtische Anwesen kann nach Auflösung des Erbbaurechtsvertrages ab dem 01.01.2015 vom Kommunalreferat zur Verfügung gestellt werden. Reduzierung der Betreuungsplätze für Kinderkrippen von 24 auf 12 Plätze aufgrund zu geringen Bauraumes.	
4	18	Armanspergstraße 3	KiKri: 18	37%	54%	59%	36				3,180	Vorplanung	IL 1	3,080	2016	2017	Das Baugrundstück wird von der nichtrechtsfähigen „Karolina Bernstetter-Stiftung“ dem Hoheitshaushalt zur Verfügung gestellt. Die Überlassung des Baugrundstückes wird in einer stadinternen Überlassungsvereinbarung zwischen dem Referat für Bildung und Sport und dem Sozialreferat - Stiftungsverwaltung erfolgen, die sich an den Regelungen eines Erbbaurechtsvertrages orientieren wird.
5	18	Schönstraße 9 (Parkplatz)	KiGa: 18 Hort: 18	73% 71%	99% 97%	97% %		75	50		4,820	PA/PG	IL 1	4,280	2016	2017	Die Maßnahme ist ein bautechnisch notwendiger Ersatzbau für die vorhandene Kindertageseinrichtung in Containerbauweise. Die auf 25 Jahre befristete Genehmigungsfähigkeit des Hauses für Kinder in der geplanten Größenordnung wurde am 23.07.2014 durch die Amts-konferenz des Planungsreferates - HA IV in Aussicht gestellt. Mit dieser Nutzungsdauer ist eine wesentliche Voraussetzung für die Förderfähigkeit der Maßnahme gewährleistet. Wird aufgrund der anhängigen Nachbarschaftsklage bis zur Entscheidung zurückgestellt.
6	22	Friedrichshafener Straße	KiKri: 22 KiGa: 22	28% 79%	54% 99%	66% 121%	36	50			4,590		IL 1	4,280	2016	2017	Für eine wohnortnahe und stadtteilbezogene Versorgung sind die Häuser für Kinder im 22. StB dringend erforderlich. Um eine etwaige Überversorgung an Betreuungsplätzen im Kindergartenbereich zu vermeiden, ist in den nächsten Jahren die Notwendigkeit der im Siedlungsgebiet Freiham nicht nur aus den ursächlichen Bedarfen resultierenden dreizehn Kindertageseinrichtungen laufend - unter Berücksichtigung des Siedlungsfortschrittes und der künftigen Prognosen der Bevölkerungsentwicklung - zu überprüfen und das Betreuungsvolumen ggfs. zu reduzieren. Wird bis zum Abschluss der städtebaulichen Machbarkeitsstudie zurückgestellt.
7	22	Roggensteiner Weg 1	KiKri: 22 KiGa: 22	28% 79%	54% 99%	66% 121%	24	50			3,940	PA/PG	IL 1	3,740	2016	2017	Für eine wohnortnahe und stadtteilbezogene Versorgung sind die Häuser für Kinder im 22. StB dringend erforderlich. Um eine etwaige Überversorgung an Betreuungsplätzen im Kindergartenbereich zu vermeiden, ist in den nächsten Jahren die Notwendigkeit der im Siedlungsgebiet Freiham nicht nur aus den ursächlichen Bedarfen resultierenden dreizehn Kindertageseinrichtungen laufend - unter Berücksichtigung des Siedlungsfortschrittes und der künftigen Prognosen der Bevölkerungsentwicklung - zu überprüfen und das Betreuungsvolumen ggfs. zu reduzieren.
8	23	Gerberau	KiKri: 23 KiGa: 23 Hort: Verbandsgrundschule Karlsfeld	45% 78%	69% 96%	66% 96%	24	50	25		5,010	Vorplanung	IL 1	4,660	2016	2017	Die geplanten Hortplätze dienen dazu, den aus dem Baugebiet Gerberau ursächlich ausgelösten Betreuungsbedarf der Schulkinder zu decken. Zuständige Sprengelgrundschule ist die nicht auf dem Münchner Stadtgebiet liegende Verbandsgrundschule Karlsfeld.
9	24	Dülferstraße	KiKri: 24 KiGa: 24	42% 83%	45% 88%	44% 83%	24	50			3,940		IL 1	3,740	2016	II / 18	Aus Bauprogramm 2012 aufgrund Erhöhung um 2 KiKri-Gruppen verschoben.
<b>Summen (neu)</b>							<b>252</b>	<b>425</b>	<b>75</b>	<b>0</b>	<b>39,030</b>					<b>37,420</b>	
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>							<b>752</b>										

Fortschreibung Bauprogramm 2016 ( 11 Projekte)

Lfd. Nr.	StB	Standort	Versorgungsbereich	Versorgungsgrad			Planungsgröße				Aktuelles Projektbudget (in 1.000 Euro)	Projektstand	Bereits im MIP enthalten (in 1.000 Euro)		Anmerkungen	
				Ist	Prognose 2020	Prognose 2025	KiKri-Plätze	KiGa-Plätze	Hort-Plätze	KiTZ Plätze			[Index Feb. 2016: 112,9 Pkt.]	Baubeginn		voraussichtl. Baufertigstellung
1	10	Riesstraße 49	KiKri: 10 KiGa: 10	38% 78%	62% 93%	63% 98%	48	75			5,280				Abbruch + Neubau. Die 75 Kindergartenplätze dienen als Ersatz für die Bestandskinder-gartenplätze.	
2	11	Parlerstraße 74/Weyprechtstraße	KiKri: 11 KiGa: 11 Hort: GS Hugo-Wolf-Straße	33% 93% 58%	46% 104% 56%	44% 100% 48%	24	50	25		5,010		2016	2019		
3	13	Odinstraße 30	KiKri: 13 KiGa: 13	35% 83%	49% 88%	50% 98%	36	75			4,820		2016	2019	Abbruch + Neubau. Die Kinderkrippen- und Kindergartenplätze dienen als Ersatz für die Bestandskinderkrippen-/gartenplätze.	
4	19	Stäbli-/Fertigstraße	KiKri: 19 KiGa: 19	37% 72%	48% 85%	47% 79%	36	50			4,590		2016	2019		
5	21	Bäckerstraße	KiKri: 21 KiGa: 21 Hort: GS Bäckerstraße	41% 73% 81%	60% 107% 92%	55% 98% 90%	36	50	25		5,340		2016	2019	Abbruch + Neubau. Die 50 Kindergartenplätze dienen als Ersatz für die Bestandskinder-gartenplätze.	
6	21	Berduxstraße	KiKri: 21 KiGa: 21	41% 73%	60% 107%	55% 98%	36	75			4,820		2016	2019		
7	21	Engelbertstraße 13-15	KiKri: 21 KiGa: 21	41% 73%	60% 107%	55% 98%	24	50			3,940		2016	2019		
8	21	Paul-Gerhardt-Allee	KiKri: 21 KiGa: 21	41% 73%	60% 107%	55% 98%	36	75			4,820		2016	2019		
9	21	Pippingen Straße 95	KiKri: 21 KiGa: 21 Hort: GS Schäferwiese	41% 73% 67%	60% 107% 88%	55% 98% 88%	24	75	25		5,280		2016	2019	Abbruch + Neubau. Die 75 Kindergartenplätze dienen als Ersatz für die Bestandskinder-gartenplätze.	
10	22	Freienfelsstraße 3	KiKri: 22 KiGa: 22	28% 79%	54% 99%	66% 121%	12	75			3,860	IL 3	200		Abbruch + Neubau. Die 75 Kindergartenplätze dienen als Ersatz für die Bestandskinder-gartenplätze.	
11	22	Rossittener-/Heuginstraße (Spatzenwinkel)	KiKri: 22 KiGa: 22	28% 79%	54% 99%	66% 121%	24	50			3,940	PA/PG	IL 1	3,400	Aus Bauprogramm 2013 aufgrund noch nicht gesetzten Bebauungsplanes verschoben.	
<b>Summen (neu)</b>							<b>336</b>	<b>700</b>	<b>75</b>	<b>0</b>	<b>51,700</b>					
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>							<b>1,111</b>									

Zusammenstellung:	Planungsgröße				Finanzbedarf
	KiKri-Plätze	KiGa-Plätze	Hort-Plätze	KiTZ Plätze	
Bauprogramm 2011	1140	675	175	0	91,700
Bauprogramm 2012	60	150	25	0	10,630
Bauprogramm 2013	552	650	150	90	72,670
Bauprogramm 2014	252	425	75	0	39,030
Bauprogramm 2016	336	700	75	0	51,700
<b>Summe 2012 + 2013 + 2014 + 2016</b>	<b>1200</b>	<b>1925</b>	<b>325</b>	<b>90</b>	<b>174,030</b>
<b>Summe 2013 + 2014 + 2016</b>	<b>1140</b>	<b>1775</b>	<b>300</b>	<b>90</b>	<b>163,400</b>
<b>Betreuungsplätze</b>	<b>3305</b>				

Bereits im MIP enthalten
10,465
68,481
37,420
3,600
119,966
109,501

Gesamtzusammenstellung Bauprogramm 2011 - 2016 ( Projekte)

Gesamtzusammenstellung über 62 Projekte aus dem Bauprogramm 2011 und Fortschreibung 2012 + 2013 + 2014 + 2016	Planungsgröße			
	KiKri-Plätze	KiGa-Plätze	Hort-Plätze	KiTZ Plätze
	2,340	2,600	500	90
<b>Gesamtfinanzbedarf</b>	<b>265,730</b>			